

**ZWISCHENBERICHT**  
JANUAR - JUNI 2011

# running together

# KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

## A. GESCHÄFT UND RAHMENBEDINGUNGEN

### Weltwirtschaftliche Entwicklung und Auswirkungen auf IT-Investitionen

Nach aktuellen Meldungen der Europäischen Zentralbank (EZB), des Internationalen Währungsfonds (IWF) und der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) kam der wirtschaftliche Aufschwung im ersten Halbjahr 2011 nur mäßig in Gang. In der EMEA-Region sahen sich die Länder an der Peripherie der Europäischen Union – insbesondere Griechenland – mit teilweise erheblichen wirtschaftlichen Problemen konfrontiert. Nordamerika blickt auf eine recht zögerliche Erholung vor allem innerhalb der US-amerikanischen Wirtschaft und einer damit verbundenen hohen Arbeitslosigkeit zurück. Im APAC-Raum verzeichnet die japanische Wirtschaft einen starken Rückgang im zweiten Quartal – zurückzuführen auf die schwere Erdbebenkatastrophe im März 2011. Insbesondere die ungelöste Schuldenkrise in den USA und in Europa und die damit verbundene Herabstufung des Bonitätsratings der USA auf AA+ durch Standard & Poor's erschwert eine stabile wirtschaftliche Entwicklung in den Märkten und macht eine verlässliche zukünftige Prognose derzeit nicht möglich.

Die derzeitige gesamtwirtschaftliche Entwicklung beeinflusste auch die branchenweiten Investitionstätigkeiten. Aktuelle weltwirtschaftliche und politische Entwicklungen hatten demnach auch negative Auswirkungen auf Investitionen in IT-Technologie zur Folge, wie die International Data Corporation (IDC) verlautete.

### Entwicklung hin zur modellbasierten Projektbearbeitung im Bauwesen weltweit

Die Bauindustrie steht aktuell vor großen Herausforderungen: Die Erneuerung der Infrastruktur in den Industriestaaten, der Auf- und Ausbau in den Schwellenländern oder die Stadtentwicklung in Ländern wie China gehören zu den wichtigsten Aufgaben, die die Branche in naher Zukunft zu bewältigen hat. Diesen Herausforderungen kann sie mit dem Einsatz von 5D-Technologien effizienter und Kosten sparender begegnen.

Seit nunmehr fünf Jahren investieren wir verstärkt in diese 5D-BIM-Technologie. Ein Trend, der sich weltweit stetig durchzusetzen beginnt. Nach Angaben internationaler Wirtschaftsforschungsinstitute wird das digitale Planen und Bauen zwischenzeitlich global gefördert. Die Regierungen der Welt, etwa in der Vereinigten Staaten und in Singapur, setzen verstärkt auf den Einsatz von 5D-BIM-Technologie innerhalb des Bauwesens. Die britische Regierung etwa fordert ab 2012 den Einsatz fortschrittlicher Technologien auf Basis von Bauwerksmodellen für alle Projekte, die ab Januar 2012 beginnen.

### Strategie

Wir sind ein globales Wachstumsunternehmen und offerieren mit iTWO Business Suite die derzeit modernste 5D-Technologie für die globale Bauindustrie. Für das Geschäftsjahr 2011 haben wir uns das Ziel gesetzt, iTWO Business Suite als führende Software im Markt für integrierte 5D-Technologien zu positionieren. Diese Strategie haben wir auch im 2. Quartal 2011 konsequent weiter fortgeführt.

Die iTWO-Technologie ermöglicht digitale Planungs- und Steuerungsprozesse und somit eine effizientere und wirtschaftlichere Bearbeitung von Bauprojekten. Mit der weltweiten Markteinführung von iTWO Business Suite Edition 2011 im vierten Quartal 2011 wird neben einer Vielzahl von internationalen Lokalisierungsanforderungen ein weiterer wichtiger Wachstumsbereich abgedeckt sein: die digitale Bearbeitung von Infrastrukturprojekten.

Für das Geschäftsjahr 2011 ist darüber hinaus die Datenintegration weiterer führender CAD-Hersteller wie Intergraph, Bentley oder Nemetschek geplant. Damit verfolgen wir das Ziel, iTWO Business Suite konsequent als offene Plattform für die digitale Abwicklung von Bauprojekten zu etablieren. Neben der iTWO-Technologie verfolgen wir mit xTWO Cloud einen weiteren wichtigen Wachstumsaspekt. Basierend auf unserer xTWO-Plattform können mit iTWO Business Suite Edition 2011 interaktive B2B-Prozesse in Verbindung mit xTWO Cloud durchgeführt werden. Hierbei werden die iTWO-Anwender durch den integrierten Zugriff auf bauspezifische Daten aus dem Cloud unterstützt.

Im darauf folgenden Geschäftsjahr 2012 planen wir, unseren technologischen Vorsprung durch die Integration von 5D-Technologien in weitere Anwendungsbereiche wie Building Site Controlling, Resource Management und Business Intelligence sowie durch ein cloud-basierendes Building Material Datawarehouse weiter auszubauen.

Nachdem wir im zweiten Halbjahr 2010 die Grundlagen für die Infrastruktur durch die Eröffnung von zehn neuen internationalen Büros gelegt haben, haben wir im ersten Halbjahr 2011 die Teams weiter verstärkt und qualifiziert. Auch im zweiten Halbjahr 2011 wird der Aufbau der internationalen Infrastruktur hohe Priorität haben. Mehr als 25 Abschlüsse mit am Markt führenden internationalen Baukonzernen konnten wir insgesamt erfolgreich mit iTWO in Phase 1 erzielen; mehr als 10% davon mit unserem strategischen Kooperationspartner und Weltmarktführer im ERP-Umfeld, der SAP. Für 2011 zielen wir darauf ab, auf Basis dieser gewonnenen Kunden sowie weiteren neu akquirierten Leads nach erfolgreichem „Proof of Concept“ neue Abschlüsse auf Enterprise-Lizenzniveau zu erreichen.

## B. ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

### Umsatz und Ergebnis liegen unter den Erwartungen

Nach der erfolgreichen Markteinführung unserer neuen Softwarelösung iTWO Business Suite für modellbasiertes Planen und Bauen im Geschäftsjahr 2010 konnten wir die Anzahl der im Berichtszeitraum gewonnenen iTWO-Kunden im Vergleich zum 1. Halbjahr 2010 von 30 auf 160 steigern – ein Zuwachs von über 500%. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass wir iTWO Business Suite nun auch im Mass-Market-Segment neu positionieren konnten. Trotz dieses Erfolges war es dennoch nicht möglich, im Umsatz und Ergebnis an den Erfolg des Vorjahres anzuknüpfen.

In den ersten sechs Monaten dieses Jahres war unser Ziel, an das sehr erfolgreiche 1. Halbjahr 2010 anzuknüpfen. In diesem Zeitraum konnten wir unseren Softwareumsatz aufgrund dreier bedeutender Aufträge mit einem Gesamtvolumen von 3,7 Mio. EUR mit den ersten iTWO-Pilotkunden um 60% gegenüber dem Vorjahr steigern. Fast 75% betrug der Anteil dieser Aufträge an dem Gesamtumsatz mit iTWO in Höhe von 5,0 Mio. EUR. Demgegenüber erreichten wir im 2. Halbjahr 2010 nur 35% des gesamten iTWO-Umsatzes.

Unser Ziel war es, im ersten Halbjahr 2011 an das starke erste Halbjahr 2010 anzuknüpfen, indem weitere große Aufträge mit einem Gesamtauftragsvolumen für iTWO-Software in Höhe von ca. 2,5 Mio. EUR erfolgswirksam realisiert werden. Zwei Verträge (0,5 Mio. EUR) wurden zwar noch im Juni abgeschlossen, die Lieferung wird jedoch erst in Q3 erfolgen. Darüber hinaus konnte ein für Q2 geplanter Enterprise-Lizenzniveau-Auftrag über ca. 2,0 Mio. EUR in Q2 nicht mehr abgeschlossen werden und verschiebt sich somit voraussichtlich auf Q3. Im Ergebnis hat dies dazu geführt, dass wir im Berichtszeitraum nur einen Softwareumsatz von 6,8 Mio. EUR erreichen konnten (Vorjahr 9,7 Mio. EUR) und im Gesamtumsatz mit 16,5 Mio. EUR rund 2,4 Mio. EUR unter dem Vorjahr (18,9 Mio. EUR) liegen.

Da die im Segment Contractors geplanten Großaufträge nicht mehr erfolgswirksam im 1. Halbjahr abgeschlossen werden konnten, verzeichnete dieses Segment mit einem Umsatz von 8 Mio. EUR (Vorjahr: 10,9 Mio. EUR) ein schwächeres Ergebnis als im Vorjahr, während der Umsatz im Segment Investors & Consultants um 5,5% auf 8,4 Mio. EUR (Vorjahr: 8,0 Mio. EUR) gesteigert werden konnte, was auf die erfolgreiche Erstpositionierung von iTWO im Mass Market zurückzuführen ist. Die Service-Erlöse konnten um 5,0% auf 7,4 Mio. EUR (Vorjahr: 7,0 Mio. EUR) gesteigert werden, und die Consulting-Erlöse um 5,5% auf 2,3 Mio. EUR (Vorjahr: 2,2 Mio. EUR).

Der Umsatz mit Kunden in der D/A/CH-Region ist aufgrund der bereits erwähnten voraussichtlichen Verzögerung eines für Q2 geplanten Auftrages auf Enterprise-Lizenzniveau entsprechend mit 15,4 Mio. EUR um 2,2 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr niedriger ausgefallen (Vorjahr: 17,6 Mio. EUR). In den übrigen Auslandsregionen sank der Umsatz um 0,3 Mio. EUR auf 1,0 Mio. EUR (Vorjahr: 1,3 Mio. EUR). Davon wurden 0,3 Mio. EUR über die SAP-Partnerschaft generiert. Aufgrund des insgesamt schwächeren Softwareumsatzes im Vergleich zum Vorjahr sank die Bruttomarge auf 77,5%.

Die Aufwendungen im administrativen Bereich wurden im 1. Halbjahr 2011 von 1,5 Mio. EUR im Vorjahr auf 1,4 Mio. EUR um 8,2% weiter reduziert. Aufgrund der gestiegenen Lokalisierungsaufwendungen ist ein Anstieg der F&E-Aufwendungen auf 5,5 Mio. EUR (Vorjahr: 4,5 Mio. EUR) um 21,6% zu verzeichnen. Daraus errechnet sich eine F&E-Quote von 33,4% vor Aktivierung und Abschreibung. RIB setzt auch 2011 auf eine konsequente Weiterentwicklung der Produkte für das digitale Planen und Bauen. So werden iTWO Business Suite und Entwicklungen im Bereich Cloud Computing durch gezielte Reinvestition der Umsatzerlöse gefördert. Bei den IPO-Aufwendungen handelt es sich um einmalige Sonderaufwendungen im Zusammenhang mit dem Listing im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse im 1. Quartal 2011 in Höhe von 3,7 Mio. EUR.

### Bereinigtes EBT unter Vorjahr

Das um die Kosten des IPO (3,7 Mio. EUR) und den Aufwand aus Wechselkursdifferenzen (0,7 Mio. EUR) bereinigte EBT (Ergebnis vor Steuern) ist im Wesentlichen aufgrund der Verzögerung der geplanten Großaufträge sowie der gestiegenen Kosten der Lokalisierung von iTWO Business Suite im Rahmen der Internationalisierung mit 4,0 Mio. EUR um 3,2 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr (7,2 Mio. EUR) gesunken.

### Finanzmittelbestand erheblich angestiegen – Netto-Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit steigt um 33,7%

Der um die IPO-Kosten (3,7 Mio. EUR) bereinigte Netto-Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit verbesserte sich um 33,7% auf 10,6 Mio. EUR (Vorjahr: 7,9 Mio. EUR).

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit betrug im Berichtszeitraum 2,6 Mio. EUR (Vorjahr: -2,8 Mio. EUR).

Der Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit ist aufgrund des Bruttoemissionserlöses aus dem Börsengang (90,6 Mio. EUR) auf 89,1 Mio. EUR angestiegen.

Dies führte zu einer erheblichen Erhöhung des Finanzmittelbestandes. Für das 1. Halbjahr 2011 errechnet sich für die RIB-Gruppe eine freie Liquidität inklusive der festverzinslichen Wertpapiere von 108,7 Mio. EUR (31.12.10: 17,3 Mio. EUR).

### Eigenkapitalquote bei 88,7%

Die Gesellschaft steigerte das Eigenkapital von 47,6 Mio. EUR (31.12.10) auf 136,2 Mio. EUR. Daraus errechnet sich eine Eigenkapitalquote von 88,7% (31.12.10: 77,9%).

## C. CHANCEN UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der RIB-Gruppe verweisen wir auf die im Konzernlagebericht zum 31. Dezember beschriebenen Chancen und Risiken. Aufgrund einer steigenden Nachfrage nach der integrierten 5D-Software für digitales Planen und Bauen, iTWO Business Suite, im In- und Ausland geht die Gesellschaft von einem deutlich stärkeren zweiten Halbjahr 2011 aus. Es ist nicht auszuschließen, dass die dramatische Entwicklung der weltweiten Finanzmärkte der letzten Wochen auch auf die Investitionsbereitschaft der Unternehmen in unseren Zielmärkten Einfluss nehmen wird.

# KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

## KONZERN GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

**Berichtszeitraum: 01.01.2011 bis 30.06.2011**

|                                                                             | Anhang | 2. Quartal<br>2011<br>T€ | 2. Quartal<br>2010<br>T€ | 6 Monate<br>2011<br>T€ | 6 Monate<br>2010<br>T€ |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------|--------------------------|--------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>Umsatzerlöse</b>                                                         | (5)    | <b>7.002</b>             | <b>9.888</b>             | <b>16.454</b>          | <b>18.938</b>          |
| Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen |        | -1.881                   | -1.884                   | -3.701                 | -3.635                 |
| <b>Bruttogewinn</b>                                                         |        | <b>5.121</b>             | <b>8.004</b>             | <b>12.753</b>          | <b>15.303</b>          |
| Sonstige betriebliche Erträge                                               |        | 162                      | 720                      | 537                    | 897                    |
| Aufwendungen für Vertrieb und Marketing                                     |        | -2.227                   | -2.058                   | -4.448                 | -4.166                 |
| Kosten der allgemeinen Verwaltung                                           |        | -712                     | -986                     | -1.415                 | -1.541                 |
| Kosten für Forschung und Entwicklung                                        |        | -1.930                   | -1.646                   | -3.811                 | -3.291                 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen                                          | (6)    | -509                     | 0                        | -727                   | 0                      |
| <b>Operatives Ergebnis</b>                                                  |        | <b>-95</b>               | <b>4.034</b>             | <b>2.889</b>           | <b>7.202</b>           |
| IPO-Aufwendungen                                                            | (4)    | 0                        | 0                        | -3.742                 | 0                      |
| Finanzerträge                                                               |        | 267                      | 4                        | 422                    | 94                     |
| Finanzaufwendungen                                                          |        | -42                      | -4                       | -44                    | -7                     |
| Ergebnisanteile aus assoziierten Unternehmen                                |        | 0                        | 0                        | 0                      | 0                      |
| <b>Verlust/Gewinn vor Steuern</b>                                           |        | <b>130</b>               | <b>4.034</b>             | <b>-475</b>            | <b>7.289</b>           |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                        |        | -452                     | -1.280                   | -300                   | -2.227                 |
| <b>Verlust/Gewinn nach Steuern</b>                                          |        | <b>-322</b>              | <b>2.754</b>             | <b>-775</b>            | <b>5.062</b>           |
| Ergebnis je Aktie:                                                          |        |                          |                          |                        |                        |
| unverwässert und verwässert                                                 | (8)    | - 0,01 €                 | 0,10 €                   | - 0,02 €               | 0,18 €                 |

## KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Berichtszeitraum: 01.01.2011 bis 30.06.2011

|                                                                | 2. Quartal<br>2011<br>T€ | 2. Quartal<br>2010<br>T€ | 6 Monate<br>2011<br>T€ | 6 Monate<br>2010<br>T€ |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>Verlust/Gewinn nach Steuern</b>                             | -322                     | 2.754                    | -775                   | 5.062                  |
| <b>Sonstiges Ergebnis</b>                                      |                          |                          |                        |                        |
| Währungsumrechnungsdifferenzen                                 | -75                      | 170                      | -310                   | 463                    |
| Wertveränderungen von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren | 177                      | 0                        | 41                     | 0                      |
| <b>Übriges Konzernergebnis für die Periode</b>                 | <b>102</b>               | <b>170</b>               | <b>-269</b>            | <b>463</b>             |
| <b>Gesamtergebnis</b>                                          | <b>-220</b>              | <b>2.924</b>             | <b>-1.044</b>          | <b>5.525</b>           |

## KONZERN-BILANZ ZUM 30.06.2011 UND ZUM 31.12.2010

|                                              | Anhang | 30.06.2011<br>T€ | 31.12.2010<br>T€ |
|----------------------------------------------|--------|------------------|------------------|
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>           |        |                  |                  |
| Geschäfts- oder Firmenwerte                  |        | 14.035           | 14.035           |
| Sonstige immaterielle Vermögenswerte         |        | 17.513           | 16.037           |
| Sachanlagen                                  |        | 4.111            | 3.631            |
| At Equity bilanzierte Beteiligungen          |        | 1.199            | 1.199            |
| Vorausbezahlte Miete für Bodennutzungsrechte |        | 500              | 500              |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   |        | 647              | 1.466            |
| Sonstige Vermögenswerte                      |        | 86               | 91               |
| Latente Steueransprüche                      |        | 197              | 146              |
| <b>Langfristige Vermögenswerte gesamt</b>    |        | <b>38.288</b>    | <b>37.105</b>    |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>           |        |                  |                  |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   |        | 4.944            | 5.440            |
| Zur Veräußerung verfügbare Wertpapiere       |        | 3.483            | 10.191           |
| Steuerforderungen                            |        | 757              | 99               |
| Sonstige Vermögenswerte                      |        | 930              | 1.103            |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente |        | 105.230          | 7.152            |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte gesamt</b>    |        | <b>115.344</b>   | <b>23.985</b>    |
| <b>Vermögenswerte gesamt</b>                 |        | <b>153.632</b>   | <b>61.090</b>    |

|                                                                                | Anhang | 30.06.2011<br>T€ | 31.12.2010<br>T€ |
|--------------------------------------------------------------------------------|--------|------------------|------------------|
| <b>Eigenkapital</b>                                                            |        |                  |                  |
| Gezeichnetes Kapital                                                           | (9)    | 38.715           | 28.917           |
| Kapitalrücklage                                                                | (9)    | 80.663           | 813              |
| Gesetzliche Rücklage                                                           |        | 47               | 47               |
| Sonstige Eigenkapitalbestandteile                                              |        | 64               | 333              |
| Bilanzgewinn                                                                   |        | 16.720           | 17.495           |
| <b>Eigenkapital gesamt</b>                                                     |        | <b>136.209</b>   | <b>47.605</b>    |
| <b>Langfristige Schulden</b>                                                   |        |                  |                  |
| Rückstellungen für Pensionen                                                   |        | 3.143            | 2.994            |
| Verbindlichkeiten aus Finanzierungs-Leasingverhältnissen, langfristiger Anteil |        | 33               | 55               |
| Latente Steuerschulden                                                         |        | 4.294            | 4.844            |
| <b>Langfristige Schulden gesamt</b>                                            |        | <b>7.470</b>     | <b>7.893</b>     |
| <b>Kurzfristige Schulden</b>                                                   |        |                  |                  |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                               |        | 540              | 526              |
| Rückstellungen für Ertragsteuern                                               |        | 588              | 274              |
| Sonstige Rückstellungen                                                        |        | 454              | 508              |
| Abgegrenzte Schulden                                                           |        | 1.618            | 2.503            |
| Umsatzabgrenzungen                                                             |        | 6.178            | 799              |
| Verbindlichkeiten aus Finanzierungs-Leasingverhältnissen, kurzfristiger Anteil |        | 46               | 109              |
| Sonstige Verbindlichkeiten                                                     |        | 529              | 873              |
| <b>Kurzfristige Schulden gesamt</b>                                            |        | <b>9.953</b>     | <b>5.592</b>     |
| <b>Eigenkapital und Schulden gesamt</b>                                        |        | <b>153.632</b>   | <b>61.090</b>    |

## KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

Berichtszeitraum: 01.01.2011 bis 30.06.2011

|                                   |                                           |                                   |                         | Sonstige Eigenkapitalbestandteile                                      |                                             |               |                                    |
|-----------------------------------|-------------------------------------------|-----------------------------------|-------------------------|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|---------------|------------------------------------|
|                                   | Gezeichnetes<br>Kapital<br>(Anhang Nr. 9) | Kapitalrücklage<br>(Anhang Nr. 9) | Gesetzliche<br>Rücklage | Wertver-<br>änderungen zur<br>Veräußerung<br>gehaltener<br>Wertpapiere | Rücklage für<br>Umrechnungs-<br>differenzen | Bilanzgewinn  | Eigenkapital laut<br>Konzernbilanz |
|                                   | T€                                        | T€                                | T€                      | T€                                                                     | T€                                          | T€            | T€                                 |
| <b>Stand zum 01.01.2010</b>       | <b>5.783</b>                              | <b>21.297</b>                     | <b>-</b>                | <b>15</b>                                                              | <b>293</b>                                  | <b>15.297</b> | <b>42.685</b>                      |
| Dividendenzahlung                 | -                                         | -                                 | -                       | -                                                                      | -                                           | -578          | -578                               |
| Kapitalerhöhung                   | 23.134                                    | -20.484                           | -                       | -                                                                      | -                                           | -2.650        | -                                  |
| Gewinn nach Steuern               |                                           |                                   |                         |                                                                        |                                             | 5.062         | 5.062                              |
| Sonstiges Ergebnis                | -                                         | -                                 | -                       | -                                                                      | 463                                         | -             | 463                                |
| <b>Gesamtergebnis</b>             | <b>-</b>                                  | <b>-</b>                          | <b>-</b>                | <b>-</b>                                                               | <b>463</b>                                  | <b>5.062</b>  | <b>5.525</b>                       |
| <b>Stand zum 30.06.2010</b>       | <b>28.917</b>                             | <b>813</b>                        | <b>0</b>                | <b>15</b>                                                              | <b>756</b>                                  | <b>17.131</b> | <b>47.632</b>                      |
| <b>Stand zum 01.01.2011</b>       | <b>28.917</b>                             | <b>813</b>                        | <b>47</b>               | <b>-27</b>                                                             | <b>360</b>                                  | <b>17.495</b> | <b>47.605</b>                      |
| Verlust nach Steuern              |                                           |                                   |                         |                                                                        |                                             | -775          | -775                               |
| Sonstiges Ergebnis                | -                                         | -                                 | -                       | 41                                                                     | -310                                        | -             | -269                               |
| <b>Gesamtergebnis</b>             | <b>0</b>                                  | <b>0</b>                          | <b>0</b>                | <b>41</b>                                                              | <b>-310</b>                                 | <b>-775</b>   | <b>-1.044</b>                      |
| Kapitalerhöhung<br>(Anhang Nr. 9) | 9.798                                     | 79.850                            | -                       | -                                                                      | -                                           | -             | 89.648                             |
|                                   |                                           |                                   |                         |                                                                        |                                             |               |                                    |
| <b>Stand zum 30.06.2011</b>       | <b>38.715</b>                             | <b>80.663</b>                     | <b>47</b>               | <b>14</b>                                                              | <b>50</b>                                   | <b>16.720</b> | <b>136.209</b>                     |

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Berichtszeitraum: 01.01.2011 bis 30.06.2011

|                                                                                              | 6 Monate<br>2011<br>T€ | 6 Monate<br>2010<br>T€ |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>                                         |                        |                        |
| Verlust / Gewinn vor Steuern                                                                 | -475                   | 7.289                  |
| <b>Anpassungen hinsichtlich:</b>                                                             |                        |                        |
| Abschreibungen auf Sachanlagen                                                               | 54                     | 65                     |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte                                               | 1.641                  | 1.184                  |
| Veränderung der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen            | 138                    | 52                     |
| Sonstige zahlungsunwirksame Posten                                                           | 609                    | 0                      |
| Zinsaufwendungen und übrige Finanzaufwendungen                                               | 44                     | 7                      |
| Finanzerträge                                                                                | -422                   | -94                    |
|                                                                                              | <b>1.589</b>           | <b>8.503</b>           |
| <b>Veränderungen Working Capital:</b>                                                        |                        |                        |
| Zunahme/Abnahme(-) von Rückstellungen und abgegrenzten Schulden                              | -790                   | -160                   |
| Zunahme(-)/Abnahme von Forderungen und sonstigen Vermögenswerten                             | 1.249                  | -4.696                 |
| Zunahme/Abnahme(-) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrigen Schulden | 5.050                  | 5.619                  |
| Zahlungsmittelzuflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit                                       | 7.098                  | 9.266                  |
| Gezahlte Zinsen                                                                              | -4                     | -7                     |
| Erhaltene Zinsen                                                                             | 529                    | 94                     |
| Gezahlte Ertragsteuern                                                                       | -806                   | -1.455                 |
| <b>Netto-Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit</b>                               | <b>6.817</b>           | <b>7.898</b>           |
| <b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>                                                    |                        |                        |
| Einzahlungen aus dem Verkauf von langfristigen Vermögenswerten                               | 0                      | 9                      |
| Erwerb von Sachanlagevermögen                                                                | -534                   | -388                   |
| Erwerb immaterieller Vermögenswerte                                                          | -3.117                 | -2.423                 |
| Kauf(-)/Verkauf von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren                                 | 6.206                  | 0                      |
| <b>Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>                                              | <b>2.555</b>           | <b>-2.802</b>          |
| <b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                               |                        |                        |
| Auszahlung Dividende                                                                         | 0                      | -578                   |
| Bruttoemissionserlös aus dem IPO                                                             | 90.638                 | 0                      |
| GuV-neutrale Auszahlungen für den IPO                                                        | -1.429                 | 0                      |
| Auszahlungen für Finanzierungs-Leasingverhältnisse                                           | -86                    | -65                    |
| <b>Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                         | <b>89.123</b>          | <b>-643</b>            |
| Zunahme/Abnahme(-) des Finanzmittelfonds                                                     | 98.495                 | 4.453                  |
| Finanzmittel am Anfang der Periode                                                           | 7.152                  | 3.673                  |
| Währungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds                                           | -417                   | 0                      |
| <b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>                                                 | <b>105.230</b>         | <b>8.126</b>           |
| Zusammensetzung des Finanzmittelfonds                                                        |                        |                        |
| Liquide Mittel, unbeschränkt                                                                 | 105.230                | 8.126                  |

# ANHANG ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

## 1. GRUNDLAGEN

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss der RIB Software AG (die "Gesellschaft") und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen der "Konzern") wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Er entspricht insbesondere den Vorschriften des IAS 34 "Zwischenberichterstattung".

Der Konzernzwischenabschluss wurde weder einer prüferischen Durchsicht noch einer Abschlussprüfung unterzogen.

Unsere Geschäftstätigkeit unterliegt in gewissem Umfang dem Einfluss saisonaler Schwankungen.

In der Vergangenheit waren die Umsatzerlöse im vierten Quartal tendenziell höher als in den einzelnen vorangehenden Quartalen. Die Zwischenergebnisse können daher nur als Indikator für die Ergebnisse des gesamten Geschäftsjahres herangezogen werden.

Dieser verkürzte und ungeprüfte Konzernzwischenabschluss sollte zusammen mit dem geprüften IFRS-Konzernabschluss der RIB Software AG zum 31. Dezember 2010 gelesen werden.

Aufgrund der Darstellung der Zahlen in T€ können sich bei einzelnen Positionen Rundungsdifferenzen ergeben.

## 2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Bei Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden angewandt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2010.

## 3. KONSOLIDIERUNGSKREIS

Der Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2011 umfasst gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2010 zusätzlich folgende vollkonsolidierte Unternehmen:

- RIB iTWO Pty. Limited, Sydney, Australien
- RIB iTWO Software Private Limited, Mumbai, Indien
- RIB FZ LLC, Fujairah, VAE
- Guangzhou RIB Software Company Limited, Guangzhou, Volksrepublik China

Die aufgeführten Unternehmen wurden von der RIB Software AG als Alleingesellschafterin im Wege von Bargründungen errichtet.

#### 4. AUSSERGEWÖHNLICHE SACHVERHALTE IM BERICHTSZEITRAUM

Die RIB Software AG hat im Februar 2011 erfolgreich einen Börsengang im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) vollzogen. Der Bruttoemissionserlös betrug bei Ausgabe von 9.798.950 neuen Aktien aus einer Kapitalerhöhung ca. 90,6 Mio. EUR. Die RIB Software AG verfügt damit, nach Abzug der mit dieser Transaktion verbundenen Aufwendungen, über mehr als 100 Mio. EUR Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente. Das Ergebnis der Berichtsperiode ist durch ergebniswirksam erfasste Transaktionskosten i.H.v. 3,7 Mio. EUR belastet.

#### 5. UMSATZERLÖSE

##### Analyse der Umsatzerlöse:

|                            | 6 Monate<br>2011<br>T€ | 6 Monate<br>2010<br>T€ |
|----------------------------|------------------------|------------------------|
| Software                   | 6.755                  | 9.709                  |
| Service                    | 7.371                  | 7.023                  |
| Consulting                 | 2.328                  | 2.206                  |
| <b>Umsatzerlöse gesamt</b> | <b>16.454</b>          | <b>18.938</b>          |

##### Die Softwareerlöse teilen sich wie folgt auf:

|                       | 6 Monate<br>2011<br>T€ | 6 Monate<br>2010<br>T€ |
|-----------------------|------------------------|------------------------|
| iTWO Key Account      | 1.328                  | 4.376                  |
| iTWO Mass Market      | 815                    | 411                    |
| iTWO SAP Channel      | 319                    | 259                    |
| Übrige Produktlinien  | 4.293                  | 4.663                  |
| <b>Summe Software</b> | <b>6.755</b>           | <b>9.709</b>           |

## 6. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen i.H.v. T€ 727 entfallen auf erfolgswirksam erfasste Währungsverluste aus der Bewertung festverzinslicher Wertpapiere und auf Fremdwährung lautender Termingeldkonten.

## 7. AUFWENDUNGEN FÜR LEISTUNGEN AN ARBEITNEHMER UND ANZAHL DER MITARBEITER

### Aufwendungen für Leistungen an Arbeitnehmer

|                                                       | 6 Monate<br>2011<br>T€ | 6 Monate<br>2010<br>T€ |
|-------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| Löhne und Gehälter                                    | 6.720                  | 6.506                  |
| Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung | 1.121                  | 1.110                  |
| <b>Gesamt</b>                                         | <b>7.841</b>           | <b>7.616</b>           |

### Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer

|                           | 6 Monate<br>2011 | 6 Monate<br>2010 |
|---------------------------|------------------|------------------|
| Allgemeine Verwaltung     | 26               | 21               |
| Forschung und Entwicklung | 93               | 89               |
| Marketing/Vertrieb        | 74               | 65               |
| Support/Consulting        | 76               | 68               |
| <b>Gesamt</b>             | <b>269</b>       | <b>243</b>       |

## 8. ERGEBNIS JE AKTIE – VERWÄSSERT UND UNVERWÄSSERT

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie ist mittels Division des den Aktionären zustehenden Periodenergebnisses durch die gewichtete Anzahl der während der Periode ausgegebenen Inhaberaktien zu ermitteln. In Folge der Kapitalerhöhung erhöhte sich die Anzahl der Aktien von bisher 28.916.670 auf 38.715.420. Der gewichtete Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien betrug im Berichtszeitraum 36.874.771.

|                                                                   | 6 Monate<br>2011<br>T€ | 6 Monate<br>2010<br>T€ |
|-------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| Verlust/Gewinn nach Steuern                                       | -775                   | 5.062                  |
| Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Inhaberaktien | 36.874.771             | 28.916.670             |
| <b>Ergebnis je Aktie (verwässert und unverwässert)</b>            | <b>- 0,02 €</b>        | <b>0,18 €</b>          |

## 9. EIGENKAPITAL

### Gezeichnetes Kapital

Mit Beschluss vom 11. Mai 2010 hat die Hauptversammlung den Vorstand der RIB Software AG ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum 10. August 2011 durch Ausgabe von neuen auf den Namen lautenden Nennbetragsaktien gegen Bareinlagen oder gegen Sacheinlagen einmalig oder mehrmals, insgesamt jedoch höchstens um T€ 14.458 zu erhöhen und dabei gemäß § 7 der Satzung einen vom Gesetz abweichenden Beginn der Gewinnbeteiligung zu bestimmen. Die neuen Aktien sind den Aktionären zum Bezug anzubieten. Der Vorstand ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen.

Auf Grundlage der vorstehenden Ermächtigung hat der Vorstand der Gesellschaft am 23. Januar 2011 sowie am 03. Februar 2011 mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom jeweils selben Tage beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von T€ 28.917 um T€ 9.799 auf T€ 38.715 durch Ausgabe von 9.798.950 neuen auf den Namen lautenden Aktien mit einem Nennwert von EUR 1,00 pro Aktie und mit Gewinnberechtigung ab dem 01. Januar 2010 gegen Bareinlagen zu erhöhen.

Die neuen Aktien wurden am 03. Februar 2011 von den Konsortialbanken gezeichnet und im Zuge des anschließenden IPO an der Frankfurter Wertpapierbörse platziert. Die Kapitalerhöhung wurde am 04. Februar 2011 im Handelsregister eingetragen.

### Kapitalrücklage

#### Die Kapitalrücklage hat sich im Berichtszeitraum wie folgt entwickelt:

|                                               | T€            |
|-----------------------------------------------|---------------|
| Stand 31.12.2010                              | 813           |
| Einstellung des Agios aus der Kapitalerhöhung | 80.840        |
| Transaktionskosten                            | -990          |
| <b>Stand 30.06.2011</b>                       | <b>80.663</b> |

Die Transaktionskosten der Kapitalerhöhung i.H.v. T€ 1.429 wurden nach Abzug der hiermit in Zusammenhang stehenden Steuervorteile i.H.v. T€ 439 als Abzug von der Kapitalrücklage bilanziert.

## 10. SEGMENTINFORMATIONEN

Informationen zu den Grundlagen unserer Segmentberichterstattung sowie Erläuterungen zu den Segmenten entnehmen Sie bitte Textziffer (4) unseres Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2010.

Die nachstehenden Tabellen zeigen die Segmentumsätze und die Segmentergebnisse sowie Überleitungen zu den in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Umsatzerlösen und zu dem Konzernergebnis.

|                                                            |                   |                  |              | 6 Monate<br>2011 |
|------------------------------------------------------------|-------------------|------------------|--------------|------------------|
|                                                            | I&C-Segment<br>T€ | CS-Segment<br>T€ | Andere<br>T€ | Gesamt<br>T€     |
| <b>Summe der Umsatzerlöse,<br/>externe Verkäufe</b>        | 8.439             | 8.015            | -            | 16.454           |
| Segmentergebnis                                            | 4.461             | 2.942            | -4.514       | 2.889            |
| Zinserträge und -aufwendungen                              |                   |                  |              | 378              |
| <b>Sonstige nicht zugewiesene Erträge und Aufwendungen</b> |                   |                  |              | <b>-3.742</b>    |
| Verlust vor Steuern                                        |                   |                  |              | -475             |
| <b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>                |                   |                  |              | <b>-300</b>      |
| <b>Verlust nach Steuern</b>                                |                   |                  |              | <b>-775</b>      |

Die sonstigen nicht zugewiesenen Erträge und Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen IPO-Kosten.

|                                                            |                   |                  |              | 6 Monate<br>2010 |
|------------------------------------------------------------|-------------------|------------------|--------------|------------------|
|                                                            | I&C Segment<br>T€ | CS Segment<br>T€ | Andere<br>T€ | Gesamt<br>T€     |
| <b>Summe der Umsatzerlöse,<br/>externe Verkäufe</b>        | 8.001             | 10.937           | -            | 18.938           |
| Segmentergebnis                                            | 3.546             | 6.426            | -2.770       | 7.202            |
| Zinserträge und -aufwendungen                              |                   |                  |              | 87               |
| <b>Sonstige nicht zugewiesene Erträge und Aufwendungen</b> |                   |                  |              | <b>-</b>         |
| Gewinn vor Steuern                                         |                   |                  |              | 7.289            |
| <b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>                |                   |                  |              | <b>-2.227</b>    |
| <b>Gewinn nach Steuern</b>                                 |                   |                  |              | <b>5.062</b>     |

## Geografische Informationen

**Umsätze nach Regionen (basierend auf den Standorten der Kunden) sind nachfolgend analysiert:**

|                                               | 6 Monate<br>2011<br>T€ | 6 Monate<br>2010<br>T€ |
|-----------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| D/A/CH                                        | 15.424                 | 17.630                 |
| EMEA (übriges Europa, Naher Osten und Afrika) | 540                    | 510                    |
| APAC (Asien und Pazifischer Raum)             | 387                    | 668                    |
| Sonstige Regionen                             | 103                    | 130                    |
| <b>Umsatzerlöse gesamt</b>                    | <b>16.454</b>          | <b>18.938</b>          |

## 11. GESCHÄFTE MIT NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Die RIB Software AG und die TWO Limited haben am 8. Dezember 2010 eine Vereinbarung (outsourcing agreement) geschlossen, auf deren Grundlage die TWO Limited Outsourcing-Leistungen in Form der Bereitstellung komplett ausgestatteter Büroräume, der Überlassung von Personal sowie der Erbringung von Entwicklungsarbeiten an die Gesellschaft erbringt. Diese Vereinbarung wird mit dem Erwerb der unter TZ (12) genannten Gesellschaften beendet und durch eine neue Vereinbarung direkt mit der Guangzhou TWO Information Technology Company Ltd ersetzt.

Die Outsourcing-Gebühr für das erste Halbjahr 2011 betrug T€ 2.000.

Während des Berichtszeitraums haben ansonsten keine Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen stattgefunden, die einen wesentlichen Einfluss auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Konzerns hatten.

Weitere Informationen zu Geschäften mit nahe stehenden Unternehmen und Personen entnehmen Sie bitte Textziffer (35) in unserem Konzernabschluss 2010.

## 12. WESENTLICHE EREIGNISSE NACH ENDE DES ZWISCHENBERICHTSZEITRAUMS

Mit zwei Verträgen vom 29.07.2011 erwarb die RIB Software AG von den Gesellschaften TWO Limited und Foshan Alliance Limited, beide mit Sitz in Hong Kong, sämtliche Anteile an den Gesellschaften Guangzhou TWO Information Technology Company Limited und Guangzhou TWO Consulting Company Limited, beide mit Sitz in der Volksrepublik China. Der Kaufpreis für beide Gesellschaften beträgt insgesamt 3,7 Mio. EUR.

Vergleiche dazu auch Textziffer (35), Bemerkung (5) in unserem Konzernabschluss 2010.

## VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Stuttgart, im August 2011

RIB Software AG

Der Vorstand



**Thomas Wolf**



**Michael Sauer**



**Dr. Hans-Peter Sanio**

## WEITERE INFORMATIONEN

### KONTAKT

#### **RIB Software AG**

Vaihinger Straße 151

70567 Stuttgart

#### **Investor Relations**

Telefon: +49 (0) 711 7873-191

Telefax: +49 (0) 711 7873-311

E-Mail: [investor@rib-software.com](mailto:investor@rib-software.com)

Internet: [rib-software.com](http://rib-software.com)

### IMPRESSUM

#### **Veröffentlichung:**

RIB Software AG

Vaihinger Straße 151

70567 Stuttgart

#### **Verantwortlich für den Inhalt:**

RIB Software AG, Stuttgart

August 2011